

Resilienz von Kindern stärken

Welche Faktoren tragen dazu bei, dass Kinder sich trotz des Vorhandenseins belastender Lebensbedingungen gut entwickeln?

Dieser Vortrag richtet sich an Pädagog*innen, Erzieher*innen, Eltern und Großeltern



Wir im Ambulanten Hospizdienst begleiten Familien, die in ihrem Alltag eine besondere Herausforderung zu bewältigen haben. Eltern und Kinder entwickeln sich meist zu Experten für ihre familiäre Situation mit einem Kind, einer Schwester oder einem Bruder mit einer schweren Erkrankung oder Behinderung oder mit einem schwerkranken Partner bzw. Elternteil.

Damit diese Situation bewältigt werden kann nehmen die Geschwisterkinder häufig Rücksicht gegenüber dem kranken Familienmitglied, werden häufig früh selbständig und bekommen meist weniger Aufmerksamkeit oder werden überbehütet.

In diesem Vortrag geht es um die Frage welche Faktoren und Ressourcen entscheidend sind, damit eine belastende Situation zur Überforderung und Stress führt oder Teil des persönlichen Wachstums ist. Anhand konkreter Beispiele aus der Positiven Psychologie wird aufgezeigt, wie Erwachsene Kinder bei der Bewältigung unterstützen können und sie stärken.

Dies gilt ebenso für die Bewältigung der Herausforderung, in der sich alle Kinder aktuell durch die Pandemie befinden.

Veranstaltungsort: kath. Pfarrsaal, Zur Waldrast 1, 92637 Weiden in der Oberpfalz
Dienstag, 26.04.2022, 18.00 – 20.00 Uhr
Der Vortrag ist kostenfrei!



Referentin:

Stefanie Froehlich,

Diplom Pädagogin, Trainerin und Coach,
Koordinatorin des ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienstes der
Malteser in München.

Anmeldung erbeten:

Malteser Hilfsdienst e.V. / Hospizdienst Weiden-Neustadt/WN
Felixallee 9a / 92660 Neustadt/WN / Telefon: 0961 / 389 87- 40 oder 09602 / 306 20- 50
hospizdienst.weiden@malteser.org